

Komplexe berufliche Handlungssituation (BHS)

Handreichung

(Stand: 2/24)

In Anlehnung an Dörner (2008)¹ sind komplexe berufliche Handlungssituationen (1) herausfordernde, komplexe sowie vernetzte berufsbezogene Situationen (2) mit exemplarischem Charakter.



Die LiV identifiziert eine berufliche Handlungssituation entweder aus einer Herausforderung/einem Problem aus ihrem Unterricht oder einer Fragestellung/einer Anforderung aus der Modularbeit.

Beispiel Herausforderung/ Problem: Die Schülerinnen und Schüler können bei Textaufgaben zum Thema Brüche die korrekte Rechenoperation nicht auswählen.

Beispiel Fragestellung: Wie kann ich tragfähige Grundvorstellungen zu den Rechenoperationen bei Brüchen aufbauen?

Beispiel Anforderung aus Modularbeit: Grundvorstellungen aufbauen

Berufliche Handlungssituation konkretisieren

Ausgehend von den drei Möglichkeiten identifiziert sie eine berufliche Handlungssituation, die sie konkretisiert. Dazu kann sie zunächst eine Zielsetzung formulieren, die allgemeiner ist.

Beispiel berufliche Handlungssituation:

Ich unterrichte eine 6. Klasse im Fach Mathematik. Die Schülerinnen und Schüler haben große Schwierigkeiten, eine Textaufgabe bzw. Problemstellung zum Thema Brüche mit einer korrekten Rechenoperation zu verknüpfen. Ich plane deshalb Unterricht, in dem die notwendigen Grundvorstellungen zu Brüchen aufgebaut werden können.

Beispiel für Zielsetzung:

Die Schülerinnen und Schüler bauen die notwendigen Grundvorstellungen zu Brüchen auf.

Fragestellungen formulieren

Die LiV formuliert unter Berücksichtigung der Handlungsfelder vielfältige Fragestellungen.

Beispiele:

Welche Grundvorstellungen brauchen die Schülerinnen und Schüler?

Wie kann ich die Grundvorstellungen diagnostizieren?

¹ Dörner, Dietrich (2008): Die Logik des Misslingens, Reinbek bei Hamburg

Welche Fachbegriffe sind dafür notwendig?

Welche Literatur gibt es zu diesem Thema? Welche Informationen erhalte ich dort?

Welche Erfahrung hat mein Mentor/meine Mentorin?

Welche Theorien/ Modelle helfen mir weiter?

...

Handlungsoptionen und
Kriterien zur
Überprüfung
entwickeln

Die LiV entwickelt ausgehend von den Fragestellungen Handlungsoptionen und Kriterien zur Überprüfung.

Beispiele:

Ich erstelle eine Lernstandserhebung, um die bereits vorhandenen Grundvorstellungen zu diagnostizieren.

Ich formuliere einen sprachlichen Erwartungshorizont.

Ich wähle eine Methode, mit der ich die Grundvorstellungen meiner Schülerinnen und Schüler überprüfen kann.

Durchführung und
Dokumentation

Die LiV führt ihre geplante Unterrichtssequenz durch und dokumentiert ihre Durchführung, z.B. durch Produkte der Lernenden, Mitschnitt eines Interviews ...

Reflexion

Die LiV überprüft anhand ihrer Kriterien die Zielerreichung. Zudem überdenkt sie ihren eigenen Lernprozess und dokumentiert diesen.

Sollten die gewählten Handlungsoptionen zur Gestaltung gelungen sein, identifiziert die LiV eine neue BHS. Im gegenteiligen Fall müssen die Fragestellungen überprüft und erweitert werden. Auch sind alternative Handlungsoptionen zu entwickeln.

Zum Umgang mit komplexen beruflichen Handlungssituationen am Studienseminar GHRF Offenbach:

Die LiV formuliert im jeweiligen Fachmodul in der Regel eine individuelle komplexe berufliche Handlungssituation (BHS), in der sich Aspekte der Fachdidaktik und der Handlungsfelder in Bezug zu den Lerngruppen im Fach abbilden.

Meine BHS



Fragestellungen
überprüfen bzw.
erweitern, alternative
Handlungsoptionen
entwickeln

Identifikation einer
neuen BHS

anhand der Durchführung,
Kriterien und Zielsetzung

Reflexion

eigener Lernprozess in der
Auseinandersetzung mit
der BHS

Durchführung und Dokumentation

Handlungsoptionen und Kriterien
zur Überprüfung entwickeln

multimodal

Literatur, Befragung

multiperspektivisch

Mentoren, Eltern, Kollegen,
Ausbilder

Fragestellungen
formulieren

Handlungsfelder nutzen für die Konkretisierung der
BHS oder die Formulierung von vielfältigen
Fragestellungen

Berufliche Handlungssituation
konkretisieren

Zielsetzung
formulieren

identifizieren

Herausforderung/
Problem aus dem
Unterricht
bzw. UB

Fragestellung
didaktisch,
pädagogisch,
methodisch

Anforderung aus
der Modularbeit